

Ästhetische Zahnheilkunde

Das Gebiet der ästhetischen Zahnheilkunde umfasst alle Maßnahmen, mit denen auf möglichst substanzschonende Weise das Aussehen der Zähne im sichtbaren Bereich optimiert werden kann.

Hierzu gehören:

1. Bleaching (Bleichen)
2. Airpolish (Pulverstrahlreinigung)
3. Veneers (keramisch Haftschalen)
4. zahnfarbene Restaurationen im Seitenzahnbereich

zu 1. Zahnverfärbungen sind häufig auf alltägliche Genussmittel wie Kaffee, Tee, Rotwein und Nikotin zurückzuführen. In diesen Fällen lassen sich als Teil unseres Prophylaxeprogramms mit einer professionellen Zahnreinigung solche Beläge schonend und wirkungsvoll entfernen. Sind Verfärbungen dadurch nicht zu beseitigen, handelt es sich entweder um dunkle, natürlich entstandene Zahnfarben oder um nachgedunkelte Zähne z.B. infolge von Wurzelbehandlungen. Zähne können jedoch auch durch Schlag- oder Stoßeinwirkungen mit Einlagerung von Blutfarbstoffen nachdunkeln und sich grau verfärben. Generalisiert auftretende Verfärbungen können ebenfalls durch Medikamentennebenwirkung während der Mineralisationsphase der Zähne verursacht worden sein. In solchen Fällen kann **Bleaching** oftmals erfolgreich eingesetzt werden.

Man unterscheidet folgende Varianten:

a. Internes Bleichen

Dieses Verfahren wird ausschließlich bei wurzelbehandelten Zähnen angewendet. Zunächst wird der Zahn von der Rückseite aufgebohrt und so viel wie möglich verfärbte Zahnschicht entfernt. Schließlich wird ein bleichendes Medikament für eine Weile eingelegt. Dieses Verfahren kann so oft wieder-



holt werden, bis sich die gewünschte Farbveränderung eingestellt hat.

Zusätzlich können die als nächstes beschriebenen Methoden zur Anwendung kommen.

b. Externes Bleichen

Dieses Verfahren kann einerseits vom Patienten als „Home Bleaching“ oder von Ihrem Zahnarzt durchgeführt werden.

Home Bleaching

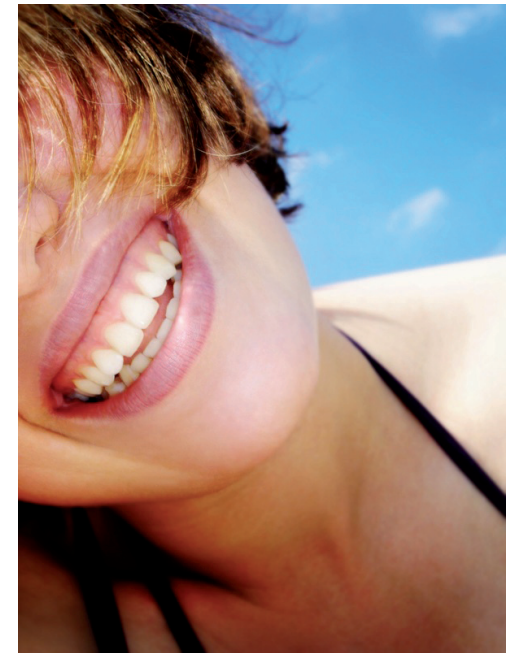
Zu diesem Zweck werden zunächst Abdrücke Ihres Gebisses genommen, um dimensionsgetreue Gipsmodelle herzustellen. Auf diesen werden von unserem Zahntechniker jeweils individuelle Kunststoffschienen hergestellt, die als Träger für die Bleichsubstanz dienen. Nun kann der Patient einzelne oder mehrere Zähne innerhalb von Tagen bis einigen Wochen zu Hause selbst bleichen, bis der gewünschte Effekt erzielt ist. Der Bleicheffekt ist jedoch nicht von Dauer und muss eventuell nach einigen Jahren wiederholt werden.

Externes Bleichen in der Praxis (office Bleaching)

Hierbei werden die verfärbten Zähne äußerlich in einer oder mehreren Sitzungen durch Auftragen eines Bleichgels und unter Lichteinwirkung gebleicht. Dieses Verfahren dient

dem schnellen Aufhellen der Zähne und ist in der Regel nach einer Stunde abgeschlossen.

zu 2. **Airpolish** ist ein Verfahren, bei dem mit hoher Geschwindigkeit Natriumkarbonat-Kristalle (Zitronensalz) auf den Zahn gesprüht werden, um Farbstoffe selbst in den kleinsten Schlupfwinkeln effektiv beseitigen zu können. Auch eine Politur nach dem Zahnsteinentfernen ist damit möglich. Diese Behandlung ist Teil jeder professionellen Zahnreinigung.



Zu 3. **Veneers** sind keramische Haftschalen, für die nur ein Minimum an Zahnschicht, sogar oft ohne Betäubung, beschliffen werden muss. Hiermit lassen sich große Kunststoff-Füllungen ersetzen, Schiefstellungen korrigieren und Lücken zwischen den Schneidezähnen verkleinern.

zu 4. **Zahnfarbene Restaurationen** im Seitenzahnbereich stellen eine kosmetisch sinnvolle Alternative zu den üblicherweise unansehnlichen Amalgamfüllungen dar. Nach vorheriger Farbauswahl lassen sich in einem direkten Verfahren sogenannte Kunststoffschicht-Füllungen herstellen, oder aber in einem indirekten Verfahren über einen Abdruck im Labor randdichte zahnfarbene Keramikinlays herstellen. Dieses Verfahren bietet den Vorteil, dass der im direkten Verfahren anfallende Schrumpfungsprozess während der Aushärtung der Füllung entfällt und somit die Randdichtigkeit noch weiter optimiert werden kann.

CEREC: metallfreie Keramikrestaurationen aus dem Computer

Eine weitere Optimierung stellen computergefrägte Inlays und Teilkronen dar.



In vielen Fällen lassen sich herkömmliche Abformungen vermeiden, denn der zu versorgende Zahn wird über einen „optischen Abdruck“ eingescannt. Sofort wird Ihr Inlay oder die Teilkrone in einer hauseigenen CAD/CAM Fräsanlage in sehr kurzer Zeit hergestellt, so dass am selben Tag die zahnfarbene Versorgung fest eingesetzt werden kann.

Ihr Praxisteam Dr. Gustmann

Gemeinschaftspraxis für Zahnheilkunde & Implantologie

Dr. Barbara Gustmann
Dr. Jörg Gustmann
Spezialist Implantologie DGZI

Westenhellweg 128
 44137 Dortmund
 Tel: 0231-143629
 Fax: 0231-145592
 Info@24your-smile.de
 24your-smile.de

Unsere Sprechzeiten:
 Mo · Di · Do 8.00 -13.00 Uhr
 und 14.00 -18.00 Uhr
 Mi · Fr 8.00 -13.00 Uhr

© Dr. Jörg Gustmann

Ästhetische Zahnheilkunde



Gemeinschaftspraxis für Zahnheilkunde & Implantologie